

# Wirtschaftliche Beschneiungsanlagen

Als Schneeanlagen-Pionier der ersten Stunde hat das AGB-Team unzählige Anlagen im Bereich der Beschneiungsinfrastruktur verwirklicht.

**AGB** - Anlagen-, Geräte-, Betriebstechnik GesmbH, mit Standorten in Hall in Tirol, Salzburg und Wien, konzeptioniert, plant, baut, betreut und wartet seit 1985 Pump-, Kompressor-, Schneiwasseraufbereitungsanlagen und mobile Stationen (Containerstationen) im Schnee- und Industriebereich. Das technische Know-how und jahrzehntelange Erfahrung machen das AGB-Team zu einem der renommiertesten Partner, wenn es um den Entwurf, die Planung, Realisierung und Wartung von wirtschaftlichen, betriebs-sicheren und hocheffizienten Anlagenbau-lösungen im Bereich der Kunstschneeerzeugung geht.

Das ständige Streben nach Verbesserung und Qualität auf höchstem Niveau bringt immer wieder Neuheiten mit sich, welche auch heuer wieder auf der InterAlpin 2011 in Innsbruck vorgestellt werden. Im Mittelpunkt wird die Wirtschaftlichkeit von Pump-, Kompressor- und Schneiwasseraufbereitungsanlagen stehen.

## Ein Thema bei den heutigen Beschneiungsanlagen

ist die UV-Entkeimung von Schneiwasser: Von den Behörden in Österreich wird für das zur Beschneigung verwendete Wasser Trinkwasserqualität vorgeschrieben. Die behördlichen Auflagen wurden aus gewonnenen Erfahrungen über den Einfluss von verkeimten Beschneiungswasser abgeleitet.

Die Gründe für die Auflagen sind:

■ **Aerosole:** Das Wasser wird von den Schneekanonen fein verteilt und als Aerosol in die Luft geblasen. Aerosole werden über Nase und Mund in den Körper leicht aufgenommen. Die enthaltenen Bakterien lösen häufig Durchfallerkrankungen aus und sind besonders für ältere Personen und Kinder gefährlich.

■ **Schmelzwasser:** Wenn kontaminierter



UV-Entkeimung mit Steuergerät (Type TM4500). Diese Mitteldruckanlage hat eine Durchflussleistung von 805 m<sup>3</sup>/h bei 60%, die Anschlussdimension ist DN 300.

Schnee abschmilzt, werden die Bakterien in die pistennahen Quellen geschwemmt. Die Keime geraten so in die Trinkwasserversorgung. Die Gemeinden müssen dann für die Wasserdesinfektion sorgen.

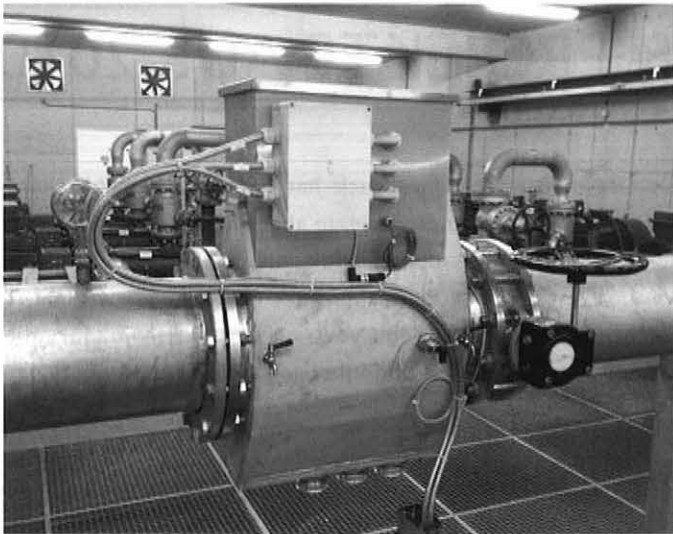
**Funktionsweise der UV-Entkeimung:** Das Rohwasser wird in der Pumpstation durch eine UV-Anlage geschickt, wo es mit UV-Licht bestrahlt wird. Die Bestrahlung erfolgt mit einer Wellenlänge von 254 nm und einer Intensität von mindestens 400 J/m<sup>2</sup>; diese Werte sind bei Trinkwasser vorgeschrieben. Bei diesem Vorgang wird ein Großteil der Mikroorganismen „inaktiviert“. Das bedeutet, in den Mikroorganismen findet eine photochemische Reaktion statt, welche lebenswichtige Vorgänge und die Vermehrungsfähigkeit der Bakterien und Keime unterbindet.

**Vorteile der UV-Entkeimung:**

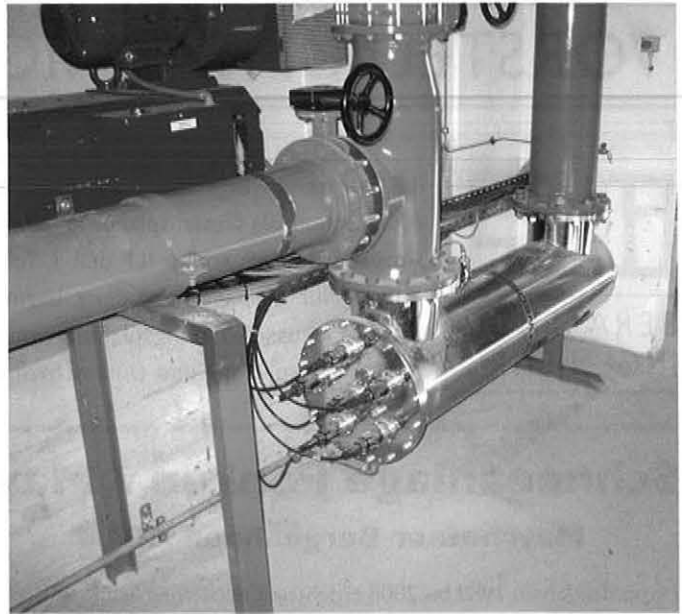
- keine Chemie,
- geschmacks- und geruchsneutral,
- pH-Wert wird nicht beeinflusst,
- keine Gefahr der Überdosierung,
- keine Rückstände,
- zuverlässig.

**UV-Entkeimung richtig einsetzen:** Das AGB-Team hat jahrelange Erfahrung in der Auswahl solcher UV-Anlagen. AGB ist Generalvertreter der bekannten Produkte der Fa. VisaDes, eine bewährte österreichische Marke. Die UV-Anlagen, welche von AGB zum Einsatz gebracht werden, sind zertifizierte UV-Anlagen, was dem Kunden ein gesichertes und bestmögliches Ergebnis in der Entkeimung sicherstellt. Durch die richtige Dimensionierung der UV-Anlage, welche ge-

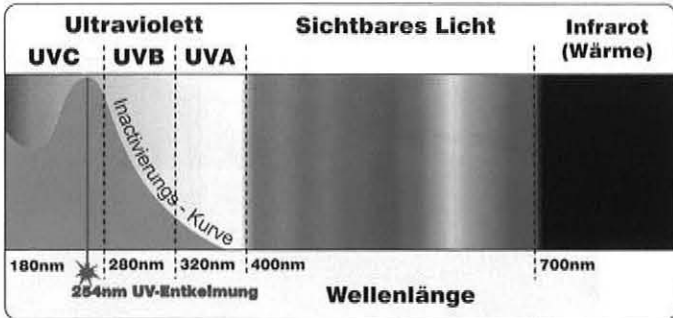
# BESCHNEIUNG



UV-Entkeimung in St. Johann in Tirol in der Station Schlosserberg. In dieser Station kommen drei Stück der TM4500 zum Einsatz. Auf dem Foto kann man auch die Probehähne erkennen, an denen das Wasser vor und nach der UV Bestrahlung entnommen werden kann, um Funktion und Effektivität zu prüfen.



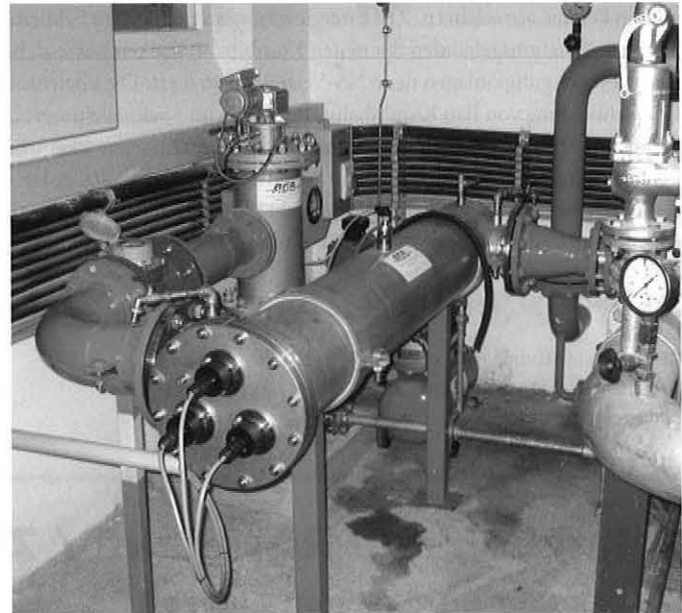
UV-Anlage (Type T480 in U-Bauform) in der Füllpumpstation Hochfeld in St. Johann



Wellenlängen des Lichts und Arbeitsbereich von UV-Entkeimungsanlagen.  
Bei 254 nm Wellenlänge ist das UV-Licht am effizientesten.

nau zum Wasser der Kunden passt, und den gezielten Einsatz von UV-Licht im effizientesten Bereich der Wellenlänge kann dem Kunden der wirtschaftlichste Betrieb der Anlage garantiert werden.

Interalpin 2011: Die Anlagenbauprofis von AGB werden gemeinsam mit ihren langjährigen Partnern unterschiedlichste technische Komponenten der letzten Generation ausstellen, um deren Funktion und Vorteile direkt vor Ort zeigen zu können (Messestand: Halle Obergeschoß Stand-Nr. 240 + 242).



In der Station Hochimst wurde eine UV-Entkeimung der Type T240 installiert. Diese Anlage hat einen Durchsatz von 19.11 m<sup>3</sup>/h bei 80 %.

## The Original: steuerer ski resort systems

Besuchen Sie uns  
auf der Messe InterAlpin 2011  
Halle 2 EG, Stand Nr. 50

**steuerer** systems

Die Nummer 1 bei Ski-  
depotlösungen vom Erfinder  
des Skischrankes

- MADE IN AUSTRIA
- mehr als 40 Jahre Erfahrung
- Entwicklung, Konstruktion, Planung und Herstellung - alles aus einer Hand!
- kundenspezifische Fertigung - die optimale Lösung für Ihren Anspruch
- eco-dry Skischuh Trocknung effizient, wartungsfrei, höchster Komfort

Steurer GmbH

Staudenstrasse 34 • 6844 Altach • Austria  
T +43 5576 - 76 363 • F +43 5576 - 76 780  
office@steuerer.info • www.steurerer.info

